



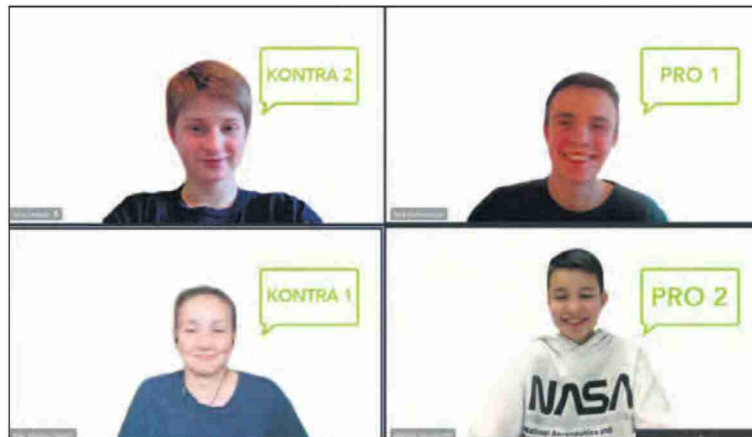
Jugend debattiert

Prattler im nationalen Finale

Marlene Boje und Nic Wächter debattieren sich ins Finale.

PA. Letzten Freitag führten die Sekundarschule Pratteln, die Basler Sekundarschulen St. Alban und Wasgenring in Zusammenarbeit mit **Young Enterprise Switzerland (Yes)** das Regionalfinal Basel Sek. I durch. Nach schulinternen Qualifikationen haben sich die 12 besten Debattierenden der Region Basel für dieses Regionalfinal qualifiziert. Darunter auch Marlene Boje und Nic Wächter von der Sekundarschule Pratteln. Letzten Freitag haben dann acht Jugendliche im Alter zwischen 12 und 15 Jahren der Sekundarstufe I um den Titel des besten Debattierenden der Region gekämpft. Nach einer mitreissenden Finaldebatte und Besprechung der Jury steht der Sieger fest: Nick Eichenberger der Sekundarschule Wasgenring sichert sich den Sieg am Jugend-debattiert-Regionalfinal Basel Sek. I. In der Finaldebatte zum Thema «Soll die Volksinitiative Für eine starke Pflege angenommen werden?» lieferten sich Nick Eichenberger, Linus Heierle, Marlene Boje und Nic Wächter eine faire Diskussion. Die Finalistinnen und Finalisten nehmen am Nationalen Finale am 1. und 2. April teil.

Die Debatten werden von einer Jury aus den Fachbereichen Bil-



Linus Heierle, Nick Eichenberger, Marlene Boje und Nic Wächter debattieren online über die Pflege-Initiative (v. l. oben n. r. unten). Screenshot zVg

dung, Politik und Medien beurteilt und unterliegen genauen Regeln. Die Pro- und Kontra-Positionen werden erst kurz vor Beginn ausgelost: Die Jugendlichen der Sek I haben sich darum gründlich auf die drei Debattenthemen «Verbot von Schulreisen» mit dem Flugzeug, «Abschaffung von religiösen Feiertagen» und die Pflege-Initiative recherchiert. Im Gegensatz zu vielen politischen Debatten hörten die Jugendlichen einander aufmerksam zu und begründeten ihre Argumente nachvollziehbar.

«Jugend debattiert» ist ein Bildungsprogramm der Non-Profit-Organisation **Young Enterprise Switzerland (Yes)**. Diese setzt sich dafür ein, dass Schüler in Zeiten von sozialen Medien und Fake

News aktuelle Problematiken selbstständig recherchieren und deren soziale, wirtschaftliche und ökologische Zusammenhänge verstehen, um sich eine fundierte Meinung zu bilden. In der Debatte vertreten die Jugendlichen eine zugewiesene Position, tolerieren andere Sichtweisen und reflektieren durch den Dialog die eigene Meinung. Sie lernen, Konflikte mit Worten zu lösen, und werden somit für ihre Rolle in der Gesellschaft sensibilisiert und wachsen zu verantwortungsbewussten Stimmbürgerinnen und -bürgern heran. Der Jugend-debattiert-Wettbewerb findet in der ganzen Schweiz statt.

Weitere Infos unter: www.yes.swiss/programme/jugend-debattiert